

# Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkungen .....	11
2.	Die Voraussetzungen des Städtewesens im Märkischen Sauerland	18
2.1.	Der historische Raum .....	18
2.2.	Grundzüge der frühen Territorialgeschichte des Märkischen Sauerlandes .....	20
3.	Die Entfaltung des Städtewesens im Märkischen Sauerland ....	25
3.1.	Die Städtegründungen im Märkischen Sauerland .....	25
3.1.1.	Iserlohn .....	29
3.1.2.	Lüdenscheid .....	33
3.1.3.	Bergneustadt .....	37
3.1.4.	Neuenrade .....	39
3.1.5.	Altena .....	41
3.1.6.	Breckerfeld .....	44
3.1.7.	Plettenberg .....	48
3.2.	Die stadtrechtlichen Verflechtungen .....	53
3.3.	Der Stadtbegriff und das Problem der Freiheiten (Minderstädte)	56
4.	Die städtebildenden Kriterien und die Grundlagen des Städtewesens im Märkischen Sauerland .....	60
4.1.	Stadt und Wehrwesen .....	60
4.1.1.	Schützengilden .....	65
4.2.	Die Straßenlage der Städte .....	68
4.3.	Die städtische Siedlung: Topographie und Entwicklung .....	
4.3.1.	Stadt und Umland .....	71

4.3.2.	Iserlohn .....	74
4.3.3.	Lüdenscheid .....	77
4.3.4.	Neuenrade .....	79
4.3.5.	Altena .....	82
4.3.6.	Breckerfeld .....	87
4.3.8.	Plettenberg .....	90
4.4.	Stadt und Markt .....	92
4.5.	Die Stadtgerichtsbarkeit .....	95
4.6.	Die städtische Selbstverwaltung .....	
4.6.1.	Bürgermeister und Rat .....	99
4.6.2.	Wahl und Amtsdauer der Räte .....	101
4.6.3.	Die Vertreter der Bürgerschaft: Gemeinheitsvorsteher bzw. Gildemeister .....	105
4.6.4.	Die Stadtämter .....	108
4.6.5.	Aufgaben der städtischen Selbstverwaltung .....	113
4.7.	Die städtischen Finanzquellen .....	
4.7.1.	Die direkten Steuern (Schoß) .....	118
4.7.2.	Die Akzise .....	120
4.7.3.	Waagegefälle .....	123
4.7.4.	Weggeld .....	125
4.7.5.	Bürger-, Einwohner- und Zunftgelder .....	127
4.7.6.	Strafgefälle (Brüchten) und Abschoß (Zehnter Pfennig) .....	130
4.8.	Die Wirtschaft der Städte .....	
4.8.1.	Handel und Gewerbe .....	133
4.8.2.	Die überregionale Bedeutung des Eisengewerbes besonders in Iserlohn, Lüdenscheid, Altena und Breckerfeld .....	138
4.8.3.	Landwirtschaft .....	141
4.8.4.	Stadtherr und Stadtwirtschaft (Brauwesen, Zollfreiheit, Eisen- gewerbe) .....	142
4.8.5.	Die Gilden und Zünfte .....	145
4.9.	Wappen und Siegel .....	148
4.10.	Maß und Münze .....	152
4.11.	Die Stadtgemeinde .....	
4.11.1.	Das Stadtgebiet .....	155
4.11.2.	Städtische Waldgemeinde und Mark der Erben .....	160
4.11.3.	Einwohnerzahlen und Stadtflächen .....	166
4.11.4.	Stadtbezirk (Viertel Rotten) .....	174
4.11.5.	Die Stadtbevölkerung .....	
4.11.5.1.	Die Bürger .....	177
4.11.5.2.	Die Außenbürger .....	181
4.11.5.3.	Die Einwohner .....	185
4.11.5.4.	Die Burgmänner .....	187
4.11.5.5.	Die Juden .....	191

5.	Das Verhältnis der Städte zu Stadtherr und Territorium .....	193
5.1.	Die Rolle der Stadt im Rahmen der territorialen Organisation (Amt, Rentei, Gericht) .....	193
5.2.	Städte und landständische Verfassung .....	199
5.3.	Die Finanzrechte des Stadtherrn .....	
5.3.1.	Landesherrliche Steuern .....	201
5.3.2.	Sonstige landesherrliche Einkünfte aus den Städten .....	205
6.	Stadt und Kultus .....	209
7.	Zusammenfassung und Schluß .....	214
8.	Anhang	
	Die städtischen Privilegien — Inhaltswiedergabe .....	219
	Bibliographische Hilfsmittel .....	229
	Gedruckte Quellen und Literatur .....	229
	Archivalische Quellen .....	249
	Abkürzungsverzeichnis .....	249
	Verzeichnis der Pläne .....	249
	1 Übersichtskarte — 6 Stadtpläne .....	250
	Ortsregister .....	257
	Personenregister .....	260